

Änderungen BDS Sporthandbuch 2019

Allgemein

- Sportordnung → Sporthandbuch
- Das Tragen eines ausreichenden Gehörschutzes beim Schießen ist Pflicht.
- Das sichtbare Tragen von Tarn- bzw. Camouflage-Kleidung (Mützen, Handschuhe, Schals) und Uniformen ist verboten. Nicht betroffen sind Ausrüstung und Zubehör (Waffen, Schäfte, Gehörschutz, Schießmatten, Waffenbehältnisse)
- Waffenkontrolle vor einem Wettkampf immer mit ungeladener Waffe (offener Verschluss, herausgeschwenkter Trommel), bei KW mit Lauf nach unten, bei LW mit Lauf über Kopfhöhe nach oben, mit herausgenommenem Magazin, ohne (Puffer-)patronen, Hülsen, munitions-(ähnlichen) Teilen (erlaubt sind Sicherheitsfahnen, -einsätze o.ä.).
- Ist die Waffe beim Auspacken mit scharfer Munition geladen → Disqualifikation für alle entsprechenden Disziplinen des jeweiligen Wettkampftages
- Sofern ein maximales Waffengewicht vorgeschrieben ist, wird die Waffe mit allen verwendeten Zusatzteilen und Anbauten gewogen (Flimmerröhre, -band, Trageriemen, Magazin, Visierung, Zweibein, etc.).
- Für die Überprüfung des Abzugswiderstandes kann gebeten werden, eine entsprechende Pufferpatrone einzulegen.
- Zugelassene Waffen → Die Verwendung von außenliegenden Trommelmagazinen ist unzulässig.
- Eine Waffe gilt als geladen, wenn sie lediglich durch Schließen des Verschlusses schussfertig ist, auch mit Sicherung (keine Unterscheidung zwischen „teilgeladen“, „unterladen“, „fertiggeladen“)
- Magazine außerhalb der Waffe können ohne Kommando der Standaufsicht vorgeladen werden.
- Einführen des Magazins nur mit Kommando zum Laden (Verstoß → Verwarnung)
- Sonderregelung bei Fallscheiben- und Speed-Schießen durch Schießleiter möglich (selbständiges „Vorladen“ durch Einführen des Magazins mit offenem Verschluss bzw. offener Revolvertrommel, auf Kommando „Fertig laden“ Schließen des Verschlusses bzw. Einschwenken der Revolvertrommel)
- Qualifikation zu Meisterschaften → bei Qualifikationen im Vorjahr startet der Schütze in der Wettbewerbsklasse die für das Jahr der Meisterschaft gilt
- Die Klasseneinteilung richtet sich nach dem juristischen Geschlecht.
- Gesamtwertung bei Meisterschaften → Die Ausschreibung regelt, ob für die einzelnen Disziplinen eine „Gesamtwertung“ erstellt wird. Dabei werden die Ergebnisse der drei Besten aus allen Wettbewerbsklassen in dieser Disziplin ermittelt.
- Mannschaftswertung → Mannschaftswertungen bei KW, LW ... regelt die Ausschreibung.

Kurzwaffe

- Zusätzlich montierte Gewichte an der Waffe sind nur erlaubt, wenn sie sich mit handelsüblichem Werkzeug nicht schnell abmontiert werden können (bzw. hoher Zeitaufwand oder Siegelack).
- Zusätzliche Griffkonstruktionen für die unterstützende Hand sind verboten. →
- Ersatzmagazine zur Verwendung bei Störungen dürfen mit maximal 1 Patrone geladen und deutlich sichtbar entfernt abgelegt werden.
- Verwarnung wenn eine geladene Waffe senkrecht aufgestützt wird (Auftreffen des Geschosses ≤ 1 m vom Schützen)
- In den Disziplinen 1321, 1322, 1323 (Freie Klasse Pistole .22 lr/5,6 mm mit Anschlagschaft, mit beliebiger Optik), 1421 und 1422 sind halbautomatische Pistolen mit Anschlagschaft zugelassen. Die Anschlagschäfte müssen handelsüblich und für das betreffende Waffenmodell konzipiert sein. Für diese Disziplinen werden keine waffenrechtlichen Befürwortungen erteilt.
- In allen Disziplinen „Pistole mit Anschlagschaft“ gilt eine Höchstlauflänge von 152,40 mm (6 Zoll).
- Die Prüfung des Gewichtslimits erfolgt ohne Anschlagschaft. Zusätzliche Gewichte am Anschlagschaft sind verboten.
- Bei allen Disziplinen „Pistole mit Anschlagschaft“ ist beim Kommando „Achtung!“ der jagdliche Anschlag einzunehmen. Definition „jagdlicher Anschlag“ siehe SHB Langwaffen Nr. L2.08.3.
 - o Wird die Anschlagsart „stehend freihändig, jagdlicher Anschlag“ verlangt, muss der Schütze frei stehen, er darf sich weder anlehnen noch aufstützen. Der Stützarm darf an der Brust oder an der Hüfte abgestützt werden. Zusätzlich muss die Waffe vor dem Startsignal so gehalten werden, dass der Hinterschaft die Hüfte des Schützen auf der Schießhandseite berührt und die Waffenmündung nicht höher als Augenhöhe reicht.



- In allen Disziplinen, bei denen offene Visierung für die verwendeten Waffen vorgeschrieben ist, dürfen nur Waffen mit Kimme und Korn als offene Visierung verwendet werden. **Als offene Visierung zählen nur zweiteilige Visiereinrichtungen ohne Linse(n).** Das Korn muss sich hinter der Laufmündung befinden.
- Wird bei Kombi im Intervall abgebrochen oder disqualifiziert, gilt dies nur für Kombi, nicht für Präzision. Bei Abbruch oder Disqualifikation während der Probe oder bei der Präzision, gilt dies auch für Kombi.
- **Mehrdistanzschießen** → Griffe mit seitlich hervorstehenden Kanten wie z. B. Daumenauflagen, die den Griff eindeutig als „Rechts- oder Linksgriff“ kennzeichnen, Griffe mit hervorstehenden Kanten zur Handballen- oder Handgelenkaufgabe, insbesondere mit verstellbaren oder orthopädisch geformten Griffschalen sind nicht zugelassen. **Nicht mit dem Griff verbundene hervorstehende Kanten oder Daumenauflagen sind ebenfalls nicht zugelassen.**
- **Mehrdistanzschießen** → Beim **Probeschießen** sind alle **Anschlagarten** des Wettkampfes **erlaubt**.
- **25 m-Fallscheiben-Schießen Großkaliber** → Bei Pistolen dürfen die Magazine jeweils mit höchstens 8 Patronen geladen werden. **Bei Magazinen mit niedrigerer Kapazität darf ein drittes Magazin bis zur maximal erlaubten Zahl von 16 Patronen verwendet werden.**
- **25 m-Fallscheiben-Schießen Probeschüsse** → Sind die 5 Fallscheiben innerhalb der Probezeit gefallen, werden sie für weitere Probeschüsse nicht wieder aufgestellt.
- **25 m-Fallscheiben-Schießen Zündversager** → **Patronen, die wegen Zündversagens aus der Waffe entfernt wurden, müssen nachgeladen und verschossen werden, solange noch Fallscheiben stehen.**
- **25 m-Fallscheiben-Schießen Nachladen** → Das Nachladeverbot für Kleinkaliber wurde **aufgehoben**. **Es muss aber auch die maximale Schusszahl abgegeben werden, solange noch Fallscheiben stehen (innerhalb von 60 s).** Sonst Wertung mit 60 s + Strafzeit für nicht gefallene Scheiben. Es darf auch mit zwei Magazinen gestartet werden (Magazinwechsel bei leerer Waffe und Magazin).
- **25 m-Speed-Schießen**

Kenn-ziffer	Disziplin	Minde-stimpul s	Max. Waff. Gew.	Art des Visiers
1401	Pistole Standardkaliber	125	4400-1500 g	offen
1403	Pistole Magnum (alle)	180	2100 g	
1406	Revolver Standardkaliber	112,5	1500 g	
1408	Revolver Magnum (alle)	180	1700 g	
1410	Freie Klasse Pistole/Revolver Freie Klasse .22/5,6 mm offene Visierung	ohne	4400 beliebig	offen
4444	Freie Klasse Pist./Rev. mind. 30/7,62 mm	125	beliebig (K2.07)	beliebig (K2.07)

Kenn-ziffer	Disziplin	Minde-stimpul s	Max. Waff. Gew.	Art des Visiers
4442	Freie Klasse Pist./Rev. .22/5,6 mm mit Optik	ohne	beliebig	optisch oder elektronisch
1413	Single Action-Revolver	125	1700 g	offen, nicht verstellbar (s. K2.04)
1416	Freie Klasse Pistole mind. 30/7,62 mm	125	beliebig (K2.07)	beliebig (K2.07)
1417	Freie Klasse Revolver mind. 30/7,62 mm	112,5	beliebig (K2.07)	beliebig (K2.07)
1418	Freie Klasse Revolver .22 lr/5,6 mm offene Visierung	ohne	beliebig	offen
1419	Freie Klasse Pistole .22 lr/5,6 mm mit Optik	ohne	beliebig	beliebige Optik (K2.05)
1420	Freie Klasse Revolver .22 lr/5,6 mm mit Optik	ohne	beliebig	beliebige Optik (K2.05)
1421	Pistole mit Anschlagschaft, off. Visierung (2.01. beachten! – keine Bedürfnisbescheinigungen)	125	1500 g	offen
1422	Pistole mit Anschlagschaft, opt. Visierung (2.01. beachten! – keine Bedürfnisbescheinigungen)	125	beliebig (K2.07)	beliebig (K2.07)

- o Reihenfolge der zu beschießenden Scheiben → Die 5 Wertungsscheiben sind jeweils von links nach rechts **oder von rechts nach links** zu beschießen.
- 25 m- Fallscheiben-Shoot Off – **komplett gestrichen**
- Zugelassene Waffen Pistole mit Anschlagschaft opt. Vis. – 1322 → neu aufgenommen **.38 Super Auto**
- Zugelassenen Waffen Dienst-Sportpistole und -revolver → neu aufgenommen **Pistole Beretta Modell M1934, Pistole Beretta Modell M1935, Pistole DWM bzw. Eidgen. Waffenfabrik Bern 1906/29 Parabellum-Pistole und Revolver Smith & Wesson Modell 36, Lauflänge 3 Zoll**
- Zugelassene **Munition** → **9 mm kurz nur für Dienst-Sportpistole und -revolver** (wegen zu geringem Mindestimpuls)
- Zugelassene **Munition** → **Die Patrone .445 SuperMag wird in allen Disziplinen Revolver Magnum über 9 mm / .38 zugelassen.**